

Louis Althusser

Ideologie und ideologische Staatsapparate

1. Halbband:

**Michel Verrets Artikel über den »studentischen Mai«
Ideologie und ideologische Staatsapparate
Notiz über die ISAs**

Louis Althusser
Ideologie und ideologische Staatsapparate
1. Halbband

Louis Althusser (1918-1990) war einer der einflussreichsten marxistischen Theoretiker des 20. Jahrhunderts. Er war Lehrer von Michel Foucault, Jacques Derrida, Nicos Poulantzas, Bernard-Henri Lévy, Jacques Rancière und Étienne Balibar.

Louis Althusser Ideologie und ideologische Staatsapparate

1. Halbband:

Aus Anlass des Artikels von Michel Verret
über den »studentischen Mai«

Ideologie und ideologische Staatsapparate

Notiz über die ISAs

Louis Althusser: Gesammelte Schriften

Herausgegeben von Frieder Otto Wolf

VSA: Verlag Hamburg

Dieser Band ist Bestandteil der von Frieder Otto Wolf herausgegebenen *Gesammelten Schriften* Althusser, die in drei Verlagen (Westfälisches Dampfboot, Suhrkamp, VSA) erscheinen (siehe den Editionsplan S. 125ff.).

Originaltitel der Beiträge:

À propos de l'article de Michel Verret sur »Mai étudiant«

(Übersetzung: Frieder Otto Wolf)

Idéologie et appareils idéologiques d'État

Note sur les AIE

(Übersetzung: Peter Schöttler, Überarbeitung: F.O. Wolf)

© der deutschsprachigen Ausgabe:

VSA: Verlag 2010, St. Georgs Kirchhof 6, 20099 Hamburg

© »Idéologie et appareils idéologiques d'État«, Note sur les AIE«:

Presses Universitaires de France 1995

© »À propos de l'article de Michel Verret sur »Mai étudiant««:

La Pensée, Paris 1970

Alle Rechte vorbehalten

Druck und Buchbindearbeiten: Idee, Satz & Druck, Hamburg

ISBN 978-3-89965-425-7

Inhalt

Vorwort von Frieder Otto Wolf	7
Aus Anlass des Artikels von Michel Verret über den »studentischen Mai«	13
Ideologie und ideologische Staatsapparate	37
Über die Reproduktion der Produktionsbedingungen	37
Basis und Überbau	44
Der Staat	47
Über die Reproduktion der Produktionsverhältnisse	60
Über die Ideologie	71
Notiz über die ISA	103
Anhang: Louis Althusser, Gesammelte Schriften	125

Vorwort

Dieser Band konnte keine einfache Neuauflage des von Peter Schöttler in seiner Buchreihe »Positionen« 1977 herausgegebenen Bandes »Ideologie und ideologische Staatsapparate« sein – aus sachlichen und historischen Gründen.

Der sachliche Grund für diese Unmöglichkeit liegt darin, dass im Jahre 1995 – herausgegeben von Jacques Bidet – aus Althusser's Nachlass das 1969 verfasste Manuskript publiziert worden ist, aus dem Althusser selbst in einer redaktionellen *tour de force* seinen Artikel für *La Pensée* gleichsam »ausgekoppelt« hatte. Diese Publikation ist unter dem von Bidet gewählten Titel »Über die Reproduktion«¹ weltweit bekannt geworden, allerdings noch nicht auf Deutsch veröffentlicht. Damit ist dieser Artikel auf eine Weise wieder in seinen Entstehungskontext gestellt, an dem eine heutige Rezeption nicht vorbeigehen kann. Es gibt jedenfalls Argumente dafür, dass erst damit wieder der Stellenwert dieses Textes in Althusser's philosophischer Entwicklung begreifbar wird, dessen scheinbar abruptes Ansetzen ebenso Verständnisschwierigkeiten gemacht hatte² wie seine »strukturfunktionalistisch« anmutende Oberfläche.³ Eine Veröffentlichung der Texte zu »Ideologie und ideologische Staatsapparate« (ISA) ohne Bezugnahme auf diesen Kontext wäre daher heute nicht mehr sachgerecht.

Außerdem ergibt sich aus der Publikation des vervollständigten Bandes *Für Marx* im Rahmen dieser Ausgabe der *Gesammelten Schriften* Althusser's im Suhrkamp-Verlag, dass die in der

¹ Meines Erachtens lässt sich eindeutig die Auffassung begründen, dass der von Althusser geplante Titel, wenn nicht schlicht »Der Überbau«, eher »Über die Reproduktion der Produktionsverhältnisse« gewesen wäre.

² Mike Gane (1983) hatte aufgrund dieser »Herausgelöstheit« die – vermutlich unhaltbare – Auffassung konstruiert, bei den ISA-Analysen handle es sich um eine bloße »Episode« in Althusser's philosophischem Werk.

³ Auf die Althusser selbst in seiner »Notiz über die ISA« von 1976 zurückgekommen ist.

ersten Suhrkamp-Ausgabe weggelassenen Texte aus *Pour Marx* jetzt dort und nicht mehr hier erscheinen. Damit entfallen hier die Texte »Über den Jungen Marx (Fragen der Theorie)« und »Die ›Manuskripte von 1844‹ von Karl Marx«. Auch die 1977 durchaus sinnvolle Abrundung der Publikation durch weitere, spätere Texte Althusser's – »Ist es einfach, in der Philosophie Marxist zu sein?« und »Über Marx und Freud« – ist im Rahmen der geplanten Gesamtausgabe, welche die Texte nach zeitlicher und sachlicher Nähe gruppiert, heute nicht mehr zu vertreten.

Es gibt aber auch noch einen eher historischen Grund für die Unmöglichkeit einer einfachen Neuauflage, der in die konfliktreiche Geschichte der deutschen Althusser-Rezeption zurückverweist: Nachdem das Projekt Klassenanalyse im Zusammenhang mit seiner Althusser-Kritik (Projekt Klassenanalyse 1975) einen ersten, vor allem von Horst Arenz besorgten Sammelband zu »*Marxismus und Ideologie*« (Westberlin 1973) vorgelegt hatten, in dem auch eine deutsche Übersetzung des ISA-Artikels enthalten war, hatte Peter Schöttler verlässlichere Neuübersetzungen produziert und organisiert und unter dem Titel »*Ideologie und ideologische Staatsapparate. Aufsätze zur marxistischen Theorie*« (Westberlin/Hamburg 1977) einen Sammelband herausgegeben, in dem Althusser's »Note sur les AIE« von 1976 weltweit zum ersten Mal publiziert wurde.

In diesem Sammelband wurde zugleich die Lücke geschlossen, welche die selektive Suhrkamp-Veröffentlichung von *Für Marx* gelassen hatte. Und mit ihm wurden noch zwei wichtige Texte Althusser's auf Deutsch herausgebracht, darunter der Text über »Marx und Freud« – ebenfalls als weltweite Erstveröffentlichung. Außerdem hatte Schöttler in diesem Band dem deutschsprachigen Publikum mit einer ersten umfassenden Bibliographie der veröffentlichten Schriften Althusser's, einschließlich der deutschen Übersetzungen, einen wichtigen Ariadnefaden durch das Labyrinth der verstreut publizierten Althusser-Texte an die Hand gegeben.⁴ Dieser für die deutsche Althusser-Rezeption

⁴ Peter Schöttler's Bibliographie ist von Jürg Berthold (1992) aktualisiert worden. Weitere bibliographische Hinweise lassen sich den »Denkan-

klassisch gewordene Band lässt sich heute nicht wiederholen, weil sich die Lage in vielen Hinsichten verändert hat.

Der Bezug zum Kontext von »Über die Reproduktion« bzw. »Über den Überbau« wird in dieser Neuausgabe dadurch hergestellt, dass dieser Band von Althussers *Gesammelten Schriften* in zwei Halbbänden erscheint: Der erste Halbband bietet die beiden ISA-Texte von 1970 und 1976, begleitet von einem zeitlich und sachlich sehr nahen Text Althussers: Der Kritik an Michel Verrets Untersuchung des »studentischen Mai 68«, in deren Zentrum die Dringlichkeit der Ausarbeitung einer marxistischen Ideologietheorie steht. Der zeitnah geplante zweite Halbband wird die vollständige deutsche Übersetzung von »Über die Reproduktion der Produktionsverhältnisse/Über den Überbau« enthalten, ergänzt durch einen Text über die Kirche als ideologischen Staatsapparat. Ein ausführliches Nachwort des Herausgebers ist für den zweiten Halbband geplant.

Sofern die deutschen Übersetzungen nicht ganz neu angefertigt worden sind – also in Bezug auf die beiden ISA-Texte –, hat der Herausgeber die vorliegenden deutschen Übersetzungen aus über 30 Jahren Abstand gründlich durchgesehen und überarbeitet, bis hin zu ihren Titeln.⁵ Das Ziel war vor allem eine gesteigerte Präzision in der Nachzeichnung von Althussers Begrifflichkeit und Argumentation.

stößen nach Althusser« (Böke u.a. 1994) und meinem Handbuch-Artikel (Wolf 2009) entnehmen. Um ein Maximum an Aktualität zu gewährleisten, wird eine ausführliche Bibliographie zu Althusser in Deutschland erst dem zuletzt erscheinenden Band dieser »Gesammelten Schriften« beigegeben werden. Zur Bibliographie Althussers auf Französisch und Englisch kann vorerst auf Nordquist 1986 und Elliott 2009 verwiesen werden.

⁵ So ist aus »Anmerkung über die ideologischen Staatsapparate (ISA)« die »Notiz über die ISA« geworden und selbst der Titelaufsatz wurde im Untertitel modifiziert, in dem wiederum die »Anmerkungen« durch »Notizen« ersetzt wurden.

Der hier vorgelegte Band steht im Zusammenhang einer Neuausgabe von Louis Althusser's *Gesammelten Schriften* auf Deutsch, die zum größten Teil im Verlag Westfälisches Dampfboot erscheinen wird (siehe S. 125ff. in diesem Band). Sie soll endlich Althusser's Werke auf Deutsch in verlässlichen Übersetzungen öffentlich zugänglich machen. In erster Linie wird es dabei um seine zu Lebzeiten veröffentlichten und autorisierten Schriften gehen. Wo immer besondere Gründe dafür bestehen – wie etwa in dem in diesem Doppelband vorliegenden Fall –, werden auch posthum veröffentlichte Schriften⁶ einbezogen.

Dieser Band im VSA: Verlag und der im Erscheinen begriffene Band *Für Marx* im Suhrkamp-Verlag werden hoffentlich dazu beitragen, dass diese Ausgabe im deutschen Sprachraum breit zur Kenntnis genommen wird. Ich danke sowohl dem Verlag als auch Peter Schöttler für eine hilfreiche Zusammenarbeit.

Frieder Otto Wolf

⁶ Vorerst steht hier mit den beiden von M.G. Goshgarian hervorragend betreuten Sammelbänden (Althusser 2003 u. 2006) auf Englisch ein durchaus geeignetes Arbeitsinstrument zur Verfügung.

Literatur

- Althusser, Louis (1973): *Marxismus und Ideologie. Probleme der Marx-Interpretation*, Westberlin
- Althusser, Louis (1977): *Ideologie und ideologische Staatsapparate. Aufsätze zur marxistischen Theorie*. Reihe Positionen, herausgegeben von Peter Schöttler, Hamburg/Westberlin
- Althusser, Louis (2003): *The Humanist Controversy and Other Writings*, hrsg. u. übers. v. M. G. Goshgarian, London
- Althusser, Louis (2006): *Philosophy of the Encounter. Later Writings, 1978-1987*, übers. u. m. e. Einführung von M. G. Goshgarian, London
- Arenz, Horst/Bischoff, Joachim/Jaeggi, Urs (Hrsg.) (1973): *Was ist revolutionärer Marxismus? Kontroverse über Grundfragen marxistischer Theorie zwischen Louis Althusser und John Lewis*, Westberlin
- Balibar, Étienne (1996): Note biographique, in: Louis Althusser, *Pour Marx. Avant-propos de Étienne Balibar*, Paris
- Böke, Henning/Müller, Jens Christian/Reinfeldt, Sebastian (Hrsg.) (1994): *Denk-Prozesse nach Althusser*, Hamburg, 275-282 (Kommentierte Bibliographie)
- Berthold, Jürg (1992): *Althusserlektüren. Lektüre/Ideologie/Didaktik in Louis Althusser's Diskurs*, Würzburg
- Elliott, Gregory (2009): *Althusser. The Detour of Theory*, 2. Aufl. Leiden (1. Auflage: London/New York 1987), 387-403 (Bibliography of the Published Writings of Louis Althusser)
- Gane, Mike (1983): On the ISAs episode, in: *Economy and Society*, 12, H. 4, 431-46
- Nordquist, Joan (1986): *Althusser. A bibliography*, Santa Cruz, CA
- Projekt Klassenanalyse (1975): *Louis Althusser. Marxistische Kritik am Stalinismus?*, Westberlin
- Wolf, Frieder Otto (2009): »Althusser, Louis«, in: Bedorf, Thomas/Röttgers, Kurt (Hrsg.), *Die französische Philosophie im 20. Jahrhundert. Ein Autorenhandbuch*, Darmstadt, 15-21

Anhang

Louis Althusser, Gesammelte Schriften

Eine produktive Althusser-Rezeption in Deutschland braucht zuverlässige deutsche Lesetexte. Im Rahmen dieser Ausgabe sollen sie zügig zur Verfügung gestellt werden, nachdem die alten Ausgaben mit oft problematischen Übersetzungen schon lange vergriffen sind.

Zu diesem Zweck werden bereits verstreut vorliegende Übersetzungen gesammelt, durchgesehen und – ergänzt durch bisher noch nicht übersetzte oder erst posthum zugänglich gewordene Schriften – zu thematisch sinnvollen Bänden zusammengestellt. Dabei wird zugleich, soweit vertretbar, der Charakter der bisher auf Deutsch erschienenen Sammelbände beibehalten, wie sie die deutsche Althusser-Rezeption bis heute geprägt haben.

Diese Ausgabe in Angriff zu nehmen, ist von der Überzeugung geleitet, dass es im deutschen Sprachraum im Hinblick auf die Rezeption Louis Althussters noch etwas nachzuholen gibt. Selbstverständlich kann dies nicht mehr die – in den 1970er Jahren weitgehend gescheiterte – zeitgenössische Rezeption im Handgemenge des politischen und philosophischen Streites sein. Es ist aber auch zu hoffen, dass die rückblickend kritische Rezeption, wie sie heute möglich geworden ist, keine bloß museale Kontemplation sein wird. Das Unabgeholte in Althussters Thesen auf dem Wege zu einer Philosophie der Befreiung bleibt ebenso aufzuarbeiten wie die in seinen Untersuchungen zu findenden Impulse für sehr unterschiedliche Entwicklungslinien in Philosophie und Gesellschaftswissenschaften, wie sie sich inzwischen weltweit entfaltet haben.

Es geht also nicht darum, in Deutschland nachträglich eine Althusser-Schule in Gang zu bringen. Das wäre historisch verfehlt. Aber es geht in der Tat darum, auch in Deutschland damit aufzuhören, Louis Althusser als toten Hund zu behandeln.

Gegenwärtiger Stand der Planung der Ausgabe

Sofern nicht anders angegeben, erscheinen die Bände im Verlag Westfälisches Dampfboot in Münster. Im ersten Band ist ein biographischer Anhang, im letzten Band eine Bibliographie zur Althusser-Rezeption geplant. Zu jedem Band wird ein Nachwort verfasst, das die Rezeption erleichtern soll.

Band 1: Philosophie und Marxismus

Die Nacht des Menschen (1947)/Zur Lage der Kirche (1949)/Die Rückkehr zu Hegel (1950)/Die eheliche Obszönität (1951)/Über den Marxismus (1953)/Notiz über den dialektischen Materialismus (1953)/Über die Objektivität der Geschichte (Brief an Paul Ricœur) (1955)/Philosophie und Humanwissenschaften (1963)/Theorie und Methode (Kritik an Umberto Eco) (1964)/Notiz zur Epistemologie Georges Canguilhems (1964)/Historischer Materialismus und Dialektischer Materialismus (1966)/Die historische Aufgabe der marxistischen Philosophie (1967)/Über die theoretische Arbeit (1967)/Brief an Régis Debray über »Revolution in der Revolution?« (1967)

(geplant für den Herbst 2012)

Band 2: Montesquieu und Rousseau, Machiavelli

Montesquieu. Politik und Geschichte (1959)/Über Jean-Jacques Rousseau »Gesellschaftsvertrag« (1966)/Anmerkungen zur Rezeption John Lockes (1962)/Die Einsamkeit Machiavellis (1977)

(geplant für den Herbst 2011)

Band 3: Für Marx (1965) (bei Subrkamp)

(geplant für das Frühjahr 2011)

Band 4: Das Kapital lesen

(mit den Beiträgen von Étienne Balibar, Roger Establet und Jacques Rancière) (1965)/Retraktationen zum Kapital (= Lire le capital, dt., plus weitere Aufsätze Althusser's zur Kapitallektüre)/Brief zur Gramsci-Interpretation (1968)/Wie sollen wir »Das Kapital« lesen? (1969)/Einleitung zur Taschenbuch-Ausgabe des »Kapital« (1969)/Marx' Denken im »Kapital« –Vorwort zu Duménil (1977)

(geplant für das Frühjahr 2011)

Band 5: Ideologie und ideologische Staatsapparate (bei VSA)

1. Halbband: Michel Verret (1969)/Ideologie und ideologische Staatsapparate (1969/70)/Notizen zu den ISA (1976)

2. Halbband: Notiz über den ideologischen Staatsapparat Kirche (1969)/Der Überbau – Über die Reproduktion der Produktionsverhältnisse (1969)

(geplant für das Frühjahr 2011)

Band 6: Die Psychoanalyse, das Unbewusste und die Kunst

Freud und Lacan (1964)/Die Entdeckung des Dr. Freud (1976)/Über Marx und Freud (1976)/Angesichts des Surrealismus: Alvarez-Rios (1962)/Cremolini, Maler des Abstrakten (1964-1966)/Brief über die Erkenntnis der

Kunst (Antwort an André Daspre) (1966)/Brecht und Marx (1968)/Lam (1977)
(geplant für den Herbst 2011)

Band 7: Philosophie und spontane Philosophie der Wissenschaftler (1976)
Erste Vorlesung/Zweite Vorlesung/Dritte Vorlesung/Vierte Vorlesung/
[Fünfte Vorlesung] Über Jacques Monod
(geplant für den Herbst 2011)

Band 8: Krise und Transformation des Marxismus
Studentenprobleme (1964)/Theorie, theoretische Praxis und theoretische Bildung (1965)/Über die chinesische Kulturrevolution (1966)/Von »Das Kapital lesen« bis »Lenin und die Philosophie« (1968)/Lenin und die Philosophie (1968)/Diskussion über »Lenin und die Philosophie« mit Jean Hyppolite, Paul Ricœur, J.-P. Faye u.a. (1968)/Über das Verhältnis von Marx zu Hegel (1968)/Die Philosophie als Waffe der Revolution (1968)/Lenin und Hegel (1969)/Die Bedingungen der wissenschaftlichen Entdeckung von Marx (1970)/Marxismus und Klassenkampf (1971)/Antwort an John Lewis (1972)/Bemerkungen zu einer Kategorie »Prozess ohne Subjekt und ohne Ende/Ziel« (1973)/Anmerkung zu »Kritik des Personenkults« (1972)/Elemente der Selbstkritik (1972)/Brief an M.A. Machiocchi über den Mai '68 (1969)/Interview mit einem polnischen Journalisten (1974)/Etwas Neues in der Strategie der KPF (1974)/Ist es einfach, in der Philosophie Marxist zu sein? (1975)/Kommunisten und Philosophie (1975)/Briefwechsel zur portugiesischen Revolution (1975)/Geschichte beendet, endlose Geschichte (1976)/Die Transformation der Philosophie (1976)/Einige Probleme der Krise der marxistischen Theorie und der internationalen kommunistischen Bewegung (1976)/Die historische Bedeutung des 22. Parteitags der KPF (1977)/Über die Krise des Marxismus (1977)/Der Marxismus heute (1978)/Interview mit »II Manifesto« (1978)/Wie es in der KPF nicht mehr weitergehen kann (1978)/Der Marxismus als endliche Theorie (1978)

Anhang: Interviews mit »Les Nouvelles Littéraires«, »Paese Sera« sowie zur deutschen Ausgabe der »Krise des Marxismus« (1978)/Die Veränderung der Welt hat kein Subjekt. Notiz zu den Thesen über Feuerbach (publ. 1994)
(geplant für das Frühjahr 2012)

Weitere Bände mit posthum veröffentlichten Schriften sollen die Ausgabe abrunden, so weit dies noch erforderlich und möglich ist.